



Qualitätsindikatoren für Kirchliche Krankenhäuser – QKK
www.qkk-online.de

Newsletter | Dezember 2013

Nr. C-2013

QKK - Qualitätsindikatoren für Kirchliche Krankenhäuser

Sehr geehrte Damen und Herren,

kurz vor Ende des Jahres möchten wir Sie mit unserem Newsletter über wichtige Ergebnisse unserer Vereinsarbeit im Jahr 2013 informieren.

Insgesamt können wir im QKK e. V. für das Jahr 2013 eine positive Bilanz ziehen. Besonders hervorzuheben ist, dass alle zu Beginn des Jahres geplanten Peer Review-Verfahren erfolgreich umgesetzt werden konnten.

Weitere Infos finden Sie wie immer unter www.qkk-online.de.
Wir freuen uns auf Ihre Anregungen.

Der Vorstand

QKK - Peer Review-Verfahren 2013

Für das Jahr 2013 waren sechs Peer Review-Verfahren zu folgenden Indikatoren geplant:

- G-IQI 11.1: Hauptdiagnose Pneumonie, Anteil Todesfälle, aufgetreten
- G-IQI 46.1: Beatmung > 24 Stunden (ohne Neugeborene), Anteil Todesfälle
- G-IQI 02.1: Hautdiagnose Herzinsuffizienz (Alter > 19 J.), Anteile Todesfälle, aufgetreten

Alle Verfahren konnten erfolgreich umgesetzt werden. Am 19.11.2013 wurden die Ergebnisse vorgestellt und mit den QKK-Peers diskutiert. Die Ergebnisse der Verfahren werden aufbereitet und den Mitgliedern zur Verfügung gestellt. Für das nächste Jahr sind 12 bis 15 Verfahren angepeilt.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Infoveranstaltung des QKK e. V. für Peers und Koordinatoren. Foto: QKK

Kooperation mit dem Krankenhauszweckverband Rheinland e. V.

Die medizinische und pflegerische Ergebnisqualität der Krankenhäuser rückt zunehmend in den Fokus der Aufmerksamkeit von Patienten und Kostenträgern. Auch für die Krankenhäuser selbst ist die Auseinandersetzung mit der erbrachten Qualität in Medizin und Pflege eine wesentliche Steuerungsgröße im Qualitätsmanagement.

Mit dem Ziel, für möglichst viele konfessionelle Krankenhäuser in Deutschland attraktive Rahmenbedingungen für eine Mitgliedschaft im QKK e. V. zu bieten, hat der Verein mit dem Krankenhauszweckverband Rheinland e. V., Köln, eine Kooperation abgeschlossen.

In diesem Rahmen können Mitgliedseinrichtungen des Krankenhauszweckverbandes Mitglied im QKK e. V. werden und am QKK-Benchmarking teilnehmen, ohne zusätzliche Auswertungen durch den QKK-Dienstleister 3M Health Information Systems erstellen zu lassen. Optional kann 3M auch zusätzlich beauftragt werden.

Neue Auswertungen von Professor Dr. Stausberg

Der wissenschaftliche Begleiter des Vereins, Herr Professor Dr. Jürgen Stausberg, Ludwig-Maximilians-Universität München, hat zwei neue Auswertungen vorgelegt:

*„Lassen sich Ergebnisverbesserungen in den
Kirchlichen Krankenhäusern nachweisen 2010-2012?“*

und

*„Auffälligkeiten von Indikatoren bei Analyse
von QKK nach Einhausmethode 2010-2012“*

Der erste Bericht ist die korrespondierende Auswertung der Analyse aus dem Jahr 2010 für den Zeitraum 2007-2009. Erfreulicherweise hat sich die positive Entwicklung zwischen 2007 und 2009 in den Jahren 2010-2012 fortgesetzt. Über das QKK-Indikatorenset hat sich bei 26 von 64 Indikatoren ein positiver sowie bei weiteren 31 Indikatoren ein stabiler Verlauf gezeigt. Es ist also in QKK gelungen, die positiven Qualitätsentwicklungen zu verstetigen. Neben der insgesamt positiven Entwicklung ist hervorzuheben, dass im QKK-Indikatorenset in der Version 2.2 bereits 15 der insgesamt 77 Indikatoren QKK-Indikatoren sind und damit eine wichtige Zielsetzung des Vereins, die Entwicklung neuer Indikatoren, umgesetzt werden konnte.

Einen Auszug des Berichtes finden Sie auf unserer Homepage www.qkk-online.de

Bei der Analyse der auffälligen Indikatoren hat sich gezeigt, dass auf Ebene von QKK im Zeitraum 2010-2012 sieben Indikatoren auffällig gewesen sind. Diese Indikatoren werden in den nächsten Monaten in der Arbeitsgruppe Qualitätsindikatoren des Vereins analysiert mit dem Ziel, Handlungsempfehlungen für die Mitgliedseinrichtungen zu erarbeiten.

Neue Mitglieder

Neue Mitglieder im QKK e. V. sind das Klinikum Dritter Orden München-Nymphenburg, das St. Marien-Krankenhaus Ratingen und das Kath. Krankenhaus im Siebengebirge Bad Honnef. Der Vorstand des QKK e. V. heißt die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

KKVD-Vorstand neu gewählt

Ende September 2013 hat die Mitgliederversammlung des Katholischen Krankenhausverbandes Deutschlands e. V. (KKVD) einen neuen Vorstand gewählt. Fünf der zehn Vorstandsmitglieder kommen aus Institutionen, die auch Mitglied im QKK e. V. sind. Der QKK e. V. gratuliert dem neuen Vorstand des KKVD e. V. und freut sich darauf, die gute und konstruktive Zusammenarbeit fortsetzen zu können.

Termine

- Die nächste Mitgliederversammlung findet statt am **18. März 2014**. Der Sitzungsort wird noch festgelegt.
- Am **17./18. Januar 2014** findet eine Schulung für QKK-Peers nach dem Curriculum der Bundesärztekammer in der Landesärztekammer Berlin statt. Der Ablauf der Schulung orientiert sich am IQM-Verfahren, für das viele positive Rückmeldungen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorliegen. Wir werden im nächsten Newsletter ausführlich darüber berichten.
- Vom **04. bis zum 05. April 2014** kommt der Vorstand zu einer Klausurtagung zusammen. Unter anderem steht die Diskussion neuer Indikatoren auf der Tagesordnung. Gerne nehmen wir Themenvorschläge unserer Mitglieder entgegen.

Verantwortlich für den Inhalt: Vorstand des QKK e. V.